



MARTINUS-SCHULE

FÖRDERSCHULE MIT DEM FÖRDSCHWERPUNKT SPRACHE

Kölner Str. 46a
57439 Attendorn

E-Mail: martinus-schule@kreis-olpe.de

Internet: www.martinus.schule-attendorn

Sekretariat

Karolin Henze

Tel.: 02722 - 631 692

Fax: 02722 - 631 734

Schulleitung

Frauke Armbrecht



Die moderne Einrichtung und sehr gute Ausstattung durch den Kreis Olpe kennzeichnen die Martinus-Schule. Sie ist ein Angebot für Kinder mit sprachlichem Unterstützungsbedarf aus dem gesamten Kreisgebiet.

Die MARTINUS-SCHULE

- ... ist eine Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sprache im Primarbereich.
- ... überprüft nach Beauftragung durch das Schulamt, ob sonderpädagogischer Unterstützungsbedarf bei einem Kind vorliegt. Anträge zur Überprüfung können die Erziehungsberechtigten über die Regelschule oder das Schulamt stellen.
- ... hat das Ziel, jedes Kind in seiner Sprachentwicklung so zu unterstützen, dass es schnellstmöglich erfolgreich eine Regelschule besuchen kann.
- ... unterrichtet nach den Lehrplänen der Grundschule.
- ... umfasst eine flexible Schuleingangsphase von 3 Jahren, in der die Lerninhalte der 1. Klasse auf zwei Schuljahre aufgeteilt werden können.
- ... unterrichtet die Inhalte der Klassen 3 und 4 im gleichen Lerntempo wie die Grundschule.
- ... bildet kleine Lerngruppen, damit die Kinder individuell in ihrer Sprachentwicklung unterstützt werden können.
- ... ist eine verlässliche Schule von 8 bis 13 Uhr.
- ... entlässt spätestens nach der 4. Klasse ihre Schüler in alle weiterführenden Schulformen der Sek I.

MARTINUS-SCHULE ATTENDORN



Förderschule
mit dem Förderschwerpunkt Sprache
des Kreises Olpe
- Primarstufe-



Wahrnehmen - Sprechen - Teilen an der Martinus-Schule in Attendorn

Auftrag der Martinus-Schule

W: Wir sehen jedes Kind mit all seinen Stärken und Schwächen.

S: Wir unterstützen und fördern jedes Kind in seiner sprachlichen Entwicklung.

T: Wir verhelfen jedem Kind zu einer bestmöglichen Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.

- Sprachdiagnostik in Unterricht und Therapie
- Lernen in einer kleinen Gruppe
- Stärkung des Selbstbewusstseins
- Ausbau der Kommunikationsfähigkeit

Das Besondere

W: Wir stellen die sprachlichen Besonderheiten eines jeden Kindes in den Mittelpunkt.

S: Wir begleiten das Lernen der Kinder sprachtherapeutisch in allen Bereichen.

T: Wir bieten neben der sprachlichen Förderung auch weitere therapeutische Unterstützung an einem Ort.

- Individuell abgeleitete Förderangebote in Unterricht und Sprachtherapie
- Bei Bedarf Motopädie, Ergotherapie, Frühförderung und Lerntherapie im Haus

Unterricht

W: Wir berücksichtigen den individuellen Lern- und Entwicklungsstand jedes Kindes in unseren Lernangeboten.

S: Wir bieten ein eindeutiges Sprachvorbild und schaffen zahlreiche Sprechanlässe im therapieimmanenten Unterricht.

T: Wir wecken die Freude am Lernen und machen auf Wissen neugierig.

- Bildungsgang der Grundschule
- Differenzierte Angebote bei LRS (Lese-Rechtschreib-Schwäche) und Dyskalkulie (Rechenschwäche)
- Bei Bedarf Bildungsgang Lernen
- Individuelle Anpassung der Unterrichtsmaterialien und Medien
- Lesen lernen mit lautunterstützenden Handzeichen
- Therapeutische Lehrersprache
- Entdeckendes Lernen
- Ritualisierte Sprechanlässe wie z. B. Erzählkreis, Rollenspiele, Besprechung von Datum und Stundenplan, Gedichte üben und vortragen
- Computer in allen Klassen mit verschiedenen Lern- und Therapieprogrammen
- Einsatz von interaktiven Whiteboards
- Schülerbücherei mit Zugang zu Antolin (Leseförderprogramm) für jedes Kind

Erziehung und Werte

W: Wir erkennen die kulturelle und individuelle Verschiedenheit unserer Schülerschaft.

S: Wir formulieren gemeinsam Regeln und vereinbaren Rituale, um erfolgreich miteinander leben und lernen zu können.

T: Wir alle akzeptieren und beachten unsere gemeinsamen Werte.

- Verbindliche Klassen- und Schulregeln
- Verstärkersysteme zur Verhaltenssteuerung
- Soziales Kompetenztraining
- Klassenrat und Schülerparlament
- Regelmäßiger Austausch zwischen den Lehrkräften, Eltern und Schülern

Schulleben

W: Wir sind eine Gemeinschaft.

S: Wir fördern mit unseren Schulaktivitäten den sprachlichen Austausch untereinander.

T: Wir teilen die besonderen Erlebnisse unserer Gemeinschaft.

- Regelmäßige Spielstunden
- Geburtstagsingen, Adventssingen, Gottesdienste
- Schulfest, Martinsfest, Weihnachtsfeier, Weihnachtspunsch, Karneval, Ausflüge, Klassenfahrten, Lesenächte
- Musical-AG mit Aufführungen